



Aufbewahrungsfristen

Folgende Unterlagen können nach dem 31.12.2012 vernichtet werden!*

A		H		Schadensunterlagen	2006
Abrechnungsunterlagen	2002	Handelsbriefe	2006	Scheck- und Wechselunterlagen	2002
Abtretungserklärungen	2006	Handelsbücher	2002	Schriftwechsel	2006
Änderungsnachweise der EDV-Buchführung	2002	Handelsregisterauszüge	2006	Speicherbelegungsplan der EDV-Buchführung	2002
Akkreditive	2002	Hauptabschlussübersicht (wenn an Stelle der Bilanz)	2002	Spendenbescheinigungen (sofern keine Buchungsunterlagen)	2006
Aktenvermerke	2002	Hypothekenbriefe	2006	T	
Angebote	2006	I		Investitionszulage (Unterlagen)	2002
Angestelltenversicherung (Belege)	2002	Inventare	2002	U	
Anlagevermögensbücher und -karteien	2002	J		Überstundenlisten	2006
Anträge auf Arbeitnehmer-sparzulage	2006	Jahresabschluss	2002	V	
Arbeitsanweisungen für EDV-Buchführung	2002	Journale für Hauptbuch und Kontokorrent	2002	Verbindlichkeiten (Zusammenstellungen)	2002
Auftragszettel	2002	K		Verkaufsbücher	2002
Ausgangsrechnungen	2002	Kalkulationsunterlagen	2006	Vermögensverzeichnis	2002
Außendienstabrechnungen	2002	Kassenberichte	2006	Vermögenswirksame Leistungen (Unterlagen)	2002
B		Kassenbücher und -blätter	2002	Versand- und Frachtunterlagen (sofern keine Buchungsunterlagen)	2006
Bankbelege	2002	Kassenzettel	2006	Versicherungspolice	2006
Bankbürgschaften	2002	Kaufverträge	2006	Verträge	2006
Beitragsabrechnungen der Sozialversicherungsträger	2002	Kontenpläne und Kontenplan-änderungen	2002	W	
Belege, soweit Buchfunktion (Offene-Posten-Buchhaltung)	2002	Kontenregister	2002	Wareneingangs- und -ausgangsbücher	2002
Betriebsabrechnungsbögen mit Belegen als Bewertungsunterlage	2002	Kontoauszüge	2002	Wechsel	2002
Betriebskostenrechnung	2002	Kreditunterlagen	2002	Wertberichtigungsunterlagen	2002
Betriebsprüfungsberichte	2002	L		Z	
Bewertungsunterlagen	2002	Lagerbuchführungen	2006	Zahlungsanweisungen	2002
Bewirtungsunterlagen	2002	Leasingverträge	2006	Zollbelege	2002
Bilanzen (Jahresbilanzen)	2002	Lieferscheine (sofern keine Buchungsunterlagen)	2006	Zwischenbilanz (bei Gesellschafterwechsel oder Umstellung des Wirtschaftsjahres)	2002
Bilanzunterlagen	2002	Lohnbelege	2002		
Buchungsanweisungen	2002	Lohnlisten	2002		
D		M			
Darlehensunterlagen	2002	Magnetbänder mit Buchfunktion	2002		
Dauerauftragsunterlagen	2006	Mahnbescheide (sofern keine Buchungsunterlagen)	2006		
Debitorenlisten (soweit Bilanzunterlage)	2002	Mietunterlagen	2002		
Depotauszüge (soweit nicht Inventare)	2006	N			
E		Nachnahmebelege	2002		
Einfuhrunterlagen	2006	Nebenbücher	2002		
Eingangrechnungen	2002	O			
Einheitswertunterlagen	2006	Offene-Posten-Liste	2002		
Einnahmen-Überschuss-Rechnung	2002	Organisationsunterlagen der EDV-Buchführung	2002		
Essenmarkenabrechnungen	2002	P			
Exportunterlagen	2002	Pachtunterlagen	2002		
F		Postscheckbelege	2002		
Fahrtkostenerstattungsunterlagen	2002	Preislisten	2002		
Finanzberichte	2006	Protokolle	2006		
Frachtbriefe	2006	Prozessakten	2002		
G		Q			
Gehaltslisten	2002	Quittungen	2002		
Geschäftsberichte	2006	R			
Geschäftsbriefe	2006	Rechnungen	2002		
Geschenknachweise	2002	Registriertkassenstreifen	2006		
Gewinn- und Verlustrechnung (Jahresrechnung)	2002	Reisekostenabrechnungen	2002		
Grundbuchauszüge	2006	Repräsentationsaufwendungen (Unterlagen)	2002		
Grundstücksverzeichnis (soweit Inventar)	2002	S			
Gutschriftsanzeigen	2002	Sachkonten	2002		
		Saldenbilanzen	2002		

* Es gilt zu beachten, dass die Aufbewahrungsfrist erst mit dem Schluss des Kalenderjahres beginnt, in dem die letzte Eintragung in das Buch gemacht, das Inventar, die Eröffnungsbilanz, der Jahresabschluss oder der Lagebericht aufgestellt, der Handels- oder Geschäftsbrief empfangen oder abgesandt worden oder der Buchungsbeleg entstanden ist, ferner die Aufzeichnung vorgenommen worden ist oder die sonstigen Unterlagen entstanden sind.

Nach Ablauf der o. a. Fristen sind Unterlagen aufzubewahren, wenn sie von Bedeutung sind für

- eine begonnene Außenprüfung
- eine vorläufige Steuerfestsetzung
- anhängige steuerstraf- oder bußgeldrechtliche Ermittlungen
- ein schwebendes oder aufgrund einer Außenprüfung zu erwartendes Rechtsbehelfsverfahren
- Begründung von Anträgen an ein Finanzamt.

Alle vorstehenden Angaben wurden mit Sorgfalt zusammengestellt, eine Gewähr kann jedoch nicht übernommen werden.